

NAMEN & NACHRICHTEN

Auf Norderney mal den Alltag vergessen

Im vorigen Jahr hat Corona der Aktion einen Strich durch die Rechnung gemacht. Umso größer war in diesen Herbstferien die Freude darüber, dass die Elterninitiative „Menschen(s)kinder“ es 14 Jugendlichen aus Bochum mit teils schweren Behinderungen ermöglicht hat, eine Woche lang die Nordseeinsel Norderney zu erkunden. Mit fünf Betreuungskräften reisten sie per Bahn an, erlebten unter anderem eine Wattwanderung und Ausflüge zum Strand und ins Schwimmbad. Spenden vom Lions-Club Kemnade, von der Ennen-Stiftung sowie von verschiedenen Firmen und Einrichtungen auf der Insel brachten die nötigen Mittel zusammen.



FOTO: M. REUTER/NORDERNEYER ZEITUNG